

Meinungs- und Erfahrungsaustausch für Sachverständige nach § 29 a BImSchG

am 10. Dezember 2009

in Dresden

im Haus der

Sächsischen Aufbaubank - Förderbank

veranstaltet durch

Warm engineering

in Zusammenarbeit mit dem

**Sächsischen Landesamt für
Umwelt, Landwirtschaft und Geologie**

- **Neue technische und rechtliche Regelungen**
- **Störfälle und Berichte aus der betrieblichen Praxis**
- **Neue Erkenntnisse**
- **Expertendiskussion**

Dieses Seminar ist von der Kommission für Anlagensicherheit (KAS) als Meinungs- und Erfahrungsaustausch für Sachverständige nach § 29 a Abs. 1 BImSchG anerkannt.

Das Seminar ist gleichfalls ein Fortbildungskurs für Störfallbeauftragte im Sinne des § 9 Abs. 1 Satz 1 der 5. BImSchV.

Ziel der Veranstaltung

Meinungs- und Erfahrungsaustausch von Sachverständigen sowie von Behördenvertretern zu störfall- und sicherheitsrelevanten Themen.

Information / Zweck

Die Veranstaltung wurde initiiert, da für Sachverständige nach § 29 a BImSchG die Verpflichtung besteht alle zwei Jahre an einem Meinungs- und Erfahrungsaustausch teilzunehmen. Dies gilt analog für Störfallbeauftragte gem. der 5. BImSchV.

Zielgruppe

- Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Sachverständige nach § 29 a Abs. 1 BImSchG
- des Weiteren an Fachleute von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden
- Störfall- und Immissionsschutzbeauftragte
- sonstige Sachverständige und Gutachter aus sicherheits- und umweltrelevanten Bereichen

Konzept, Gestaltung und Leitung

Dipl.-Ing. H.J. Warm
Warm engineering, Freilassing

Moderation

Dipl.-Ing. H.J. Warm, Prof. Dr. rer. nat. C. Jochum

Programmfolge

ab 8³⁰ Anmeldung und Ausgabe der Seminarunterlagen

**9⁰⁰ Begrüßung durch Herrn Dipl.-Ing. N. Eichkorn,
Präsident des Sächsischen Landesamtes für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie**

Einleitung-Einführung-Übersicht

Dipl.-Ing. H.J. Warm, Warm engineering

9¹⁵ Organisation und Fachkompetenz

Referat: Anlagenbezogener Immissionsschutz
*Herr Dipl.-Ing. P. Gamer, Referatsleiter, Sächsisches
Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie*

**9³⁰ Auswertung der Erfahrungsberichte der
Sachverständigen nach § 29 a BImSchG**

Erkenntnisse des „Ausschusses Erfahrungsberichte“ der

Kommission für Anlagensicherheit (KAS) - Aussagekraft der Berichte und Bewertung - Konsequenzen und Ausblick

Dipl.-Ing. H. Konz, CURRENTA GmbH & Co. OHG; Leverkusen (Vertreter des KAS-AS-EB)

10⁰⁰ Diskussion

10¹⁵ Der INEOS Störfall

Betriebsbeschreibung - Ereignisablauf - Analyse - Konsequenzen aus Betreibersicht

Dr. C. Schuster, INEOS Köln GmbH

10⁴⁵ Diskussion

11⁰⁰ Kaffeepause

11¹⁵ Konzept für eine Vollzugshilfe zur Prüfung von Sicherheitsberichten

Konzept einer Vollzugshilfe zur Prüfung von Sicherheitsberichten aus dem Forschungsbericht (Dipl.-Ing. H.J. Warm/Dr. K.E. Köppke/Prof. Dr. Krätzig) des BMU/UBA „Schutz von Betriebsbereichen gegen die umgebungsbedingten Gefahrenquellen Hochwasser, Erdbeben, Sturm, Bergsenkungen“ sowie Stand der Technik und Regelwerke

Dipl.-Ing. H.J. Warm, Warm engineering, Freilassing

11⁴⁵ Diskussion

12⁰⁰ Lernen aus sicherheitstechnisch bedeutsamen Ereignissen

Konzept des „Ausschusses Ereignisauswertung“ der Kommission für Anlagensicherheit (KAS) - Erfassung und Auswertung von nicht meldepflichtigen Ereignissen - Kriterien einer branchenübergreifenden Datenerfassung und Schadensauswertung - Datenverfügbarkeit - Aussagefähigkeit von Datenquellen

Dr.-Ing. C. Balke, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin

12³⁰ Diskussion

12⁴⁵ Mittagspause

13⁴⁵ Neues aus dem Störfallrecht

Entwicklung des Störfallrechts im Rückblick - offene Fragen bei der Umsetzung des geltenden Rechts (Eingriffe Unbefugter, Raumordnungsplanung, Hochwasser, Chemieparks) - Wann und wie kommt „Seveso III?“

*Prof. Dr. rer. nat. C. Jochum, Bad Soden, Vorsitzender
der Kommission für Anlagensicherheit (KAS) beim
Bundesumweltministerium*

14¹⁵ Diskussion

**14³⁰ Bisherige Analyse des Buncefield-Ereignisses,
Erfordernis neuer Konsequenzmodelle?**

Bewertende Diskussion und Berechnung von Flammenlängen, der thermischen Strahlung sowie der maximalen Spitzenüberdrücke - physikalische Erklärung der drei v. g. Größen mit neuen bzw. modifizierten Konsequenzmodellen unter Berücksichtigung von multiplen Tankfeuern - Vorhersage der thermischen Strahlung großer Feuer - Konsequenzen für Industriestandorte

*Prof. Dr. rer. nat. A. Schönbacher,
Universität Duisburg-Essen*

15⁰⁰ Diskussion

15¹⁵ Kaffeepause

**15³⁰ Auswirkung der neuen Chemikalienklassifizierung
nach GHS auf den Geltungsbereich und die Pflichten
nach der Seveso II Richtlinie**

Aktueller Rechts- und Verhandlungsstand - Umsetzungsfristen - Konsequenzen für die Störfall-Verordnung - Nutzung von REACH-Daten für die Anlagensicherheit und die Störfallvorsorge

Dr. rer. nat. H.J. Uth, Umweltbundesamt, Dessau

16⁰⁰ Diskussion

**16¹⁵ Ereignisauswertung aus Sicht der betrieblichen
Praxis**

Ereignisauswertung als Instrument zur kontinuierlichen Verbesserung - Grundlagen des menschlichen Handelns - Grenzen der Ereignisermittlung und -auswertung - praktische Empfehlungen

*Dipl.-Ing. R. Kappelmaier, Wacker Chemie AG,
Burghausen*

16⁴⁵ Diskussion

17⁰⁰ Schlusswort und Ende der Veranstaltung

Ausgabe der Teilnehmerzertifikate

Anmeldung und Information

Veranstaltungsort

Sächsische Aufbaubank - Förderbank
Pirnaische Straße 9
01069 Dresden

(Anreiseweg auf beiliegender Karte. Bei Flug, Destination:
Flughafen Dresden)

Anmeldungen, Rückfragen

Anmeldungen bitte schriftlich an **Warm engineering, Mittlere Feldstraße 1, 83395 Freilassing** mit beiliegender Anmeldekarte oder formlos an die v. g. Adresse bzw. über Fax: 08654 / 66352 oder email: ibw@warm-engineering.com mit folgenden Angaben: Veranstaltung / Name, Vorname, Titel des Teilnehmers / Anschrift, Abteilung, Telefon der Firma.

Die Anmeldung wird mit Eingang bei Warm engineering verbindlich.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer die Anmeldebestätigung. **Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**

Eventuelle Rückfragen über Tel.: 08654 / 2069

Teilnahmegebühr

350,- € zzgl. MWSt. In dieser Gebühr sind die Tagungsunterlagen, Pausengetränke und ein Mittagessen enthalten.

Zahlung

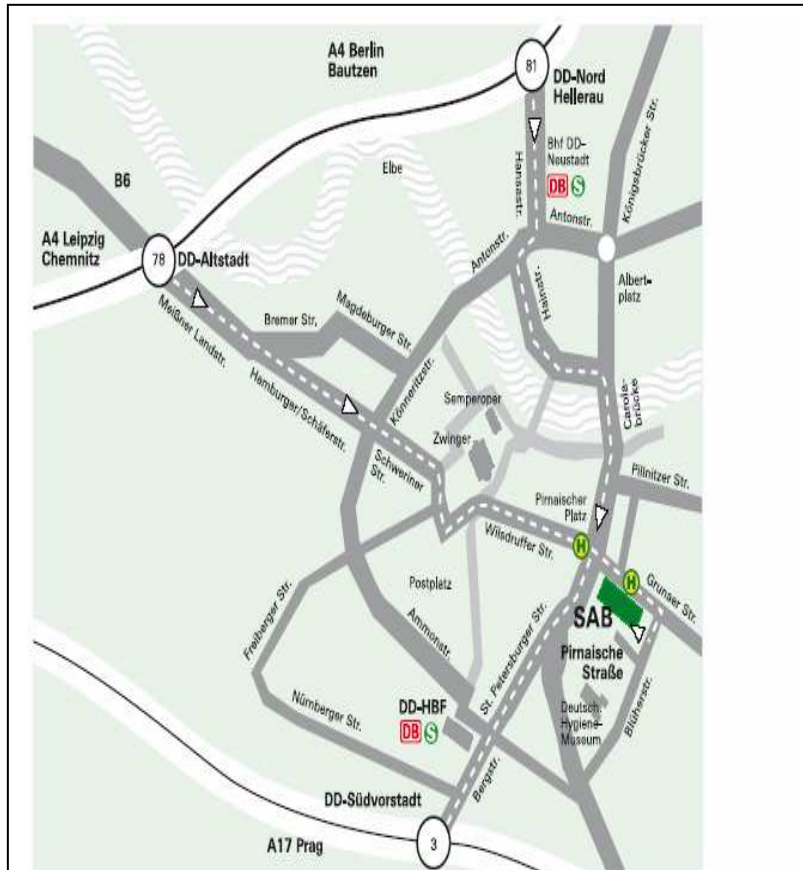
Nach Erhalt der Anmeldebestätigung, welcher eine Rechnung beiliegt, auf das Konto der Warm engineering bei der Deutschen Bank, BLZ 700 700 24, Kto. 982 71 71

Bei kurzzeitigen Anmeldungen kann die Rechnung auch vor Ort in Dresden beglichen werden.

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Maßgebend ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs der Stornierung bei Warm engineering, Freilassing. Bei einer späteren Abmeldung oder Nichterscheinen ist die volle Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Bei einer Absage der Veranstaltung erstatten wir schon gezahlte Teilnahmegebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.



Anfahrt

So erreichen Sie uns

Sächsische Aufbaubank
- Förderbank -

Pirnaische Straße 9
01069 Dresden

Tel. (0351) 4910-0
Fax (0351) 4910-4000

A4 aus Richtung Leipzig/Chemnitz:
am Dreieck Dresden-West auf A17 in Richtung Prag
bis AS Dresden-Südvorstadt
weiter in Richtung Stadtzentrum auf der B 170/E55

A4 aus Richtung Leipzig/Chemnitz:
AS Dresden-Altstadt
weiter Richtung Stadtzentrum

A4 aus Richtung Berlin/Bautzen:
AS Dresden-Hellerau weiter in Richtung Stadtzentrum auf der B170/E55

Flughafen Dresden-Klotzsche:
mit S-Bahn bis Dresden-Hbf
weiter mit Straßenbahnlinien 3 oder 7 bis Pirnaischer Platz
mit Taxi etwa 10 km bis SAB

Bhf Dresden-Neustadt Straßenbahnlinie 3 bis Pirnaischer Platz
Bhf Dresden-Hauptbahnhof Straßenbahnlinien 3 oder 7 bis Pirnaischer Platz

Anmeldung

Hiermit melden wir verbindlich folgende Personen zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch für Sachverständige nach § 29 a Abs. 1 BImSchG und Störfallbeauftragte gem. der 5. BImSchV

am 10. Dezember 2009 in Dresden, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, im Gebäude der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank, Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden an:

Warm engineering

Mittlere Feldstraße 1
83395 Freilassing

Name und Titel:

Vorname:

Firma/Institution:

Postf. Str.

PLZ / Ort:

Telefon:

Telefax

(Firmenstempel)

(Datum)

(Unterschrift)



Abtrennen, in Fensterumschlag stecken und in die Post.....

Warm engineering

Mittlere Feldstraße 1
83395 Freilassing

Warm engineering, Bereich Sicherheitstechnik und Umweltschutz
Mittlere Feldstraße 1 / Münchener Straße, 83395 Freilassing
Tel.: 08654-2069, Fax.: 08654-66352
e-mail: ibw@warm-engineering.com